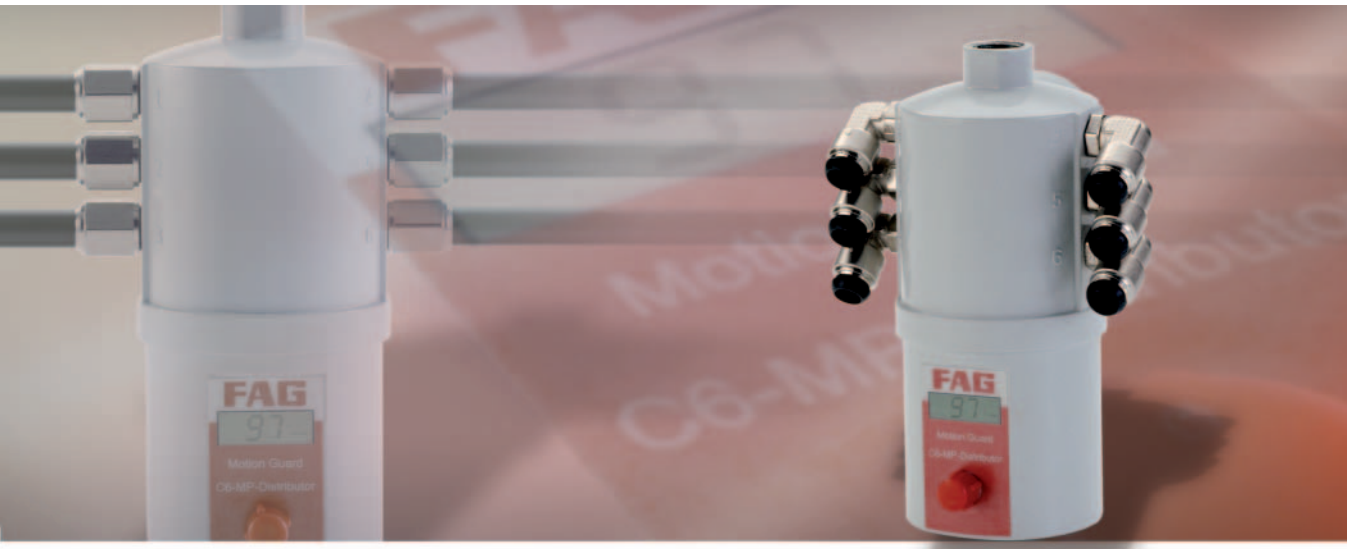
FAG



FAG Motion Guard C6-MP-DISTRIBUTOR

Verteiler
Betriebsanleitung

SCHAEFFLER

LuK INA FAG

Sicherheitshinweise und Symbole

Hohe Produktsicherheit

Unsere Produkte entsprechen dem Stand der Forschung und der Technik. Bei korrekter Auslegung der Lagerung, bestimmungs- und sachgemäßem Umgang und Einbau sowie vorschriftsmäßiger Wartung der Produkte gehen von diesen keine unmittelbaren Gefahren aus.

Angaben beachten

Die vorliegende Publikation beschreibt Standardprodukte. Da diese in vielen Anwendungen eingesetzt werden, können wir nicht beurteilen, ob Fehlfunktionen auch Schäden an Personen oder Sachen auslösen.

Es liegt grundsätzlich in der Verantwortung des Konstrukteurs und Anwenders, dafür zu sorgen, dass alle Vorgaben eingehalten und alle erforderlichen Sicherheitsangaben dem Endbenutzer mitgeteilt werden. Das betrifft besonders Anwendungen, bei denen Produktausfall und Fehlfunktion Personen gefährden können.

Bedeutung der Hinweise und Zeichen

Die Definition der Warn- und Gefahrensymbole folgt ANSI Z535.6–2006.

Die verwendeten Hinweise und Zeichen haben folgende Bedeutung:

Warnung

Bei Nichtbeachtung können Tod oder schwere Verletzungen eintreten!

Vorsicht

Bei Nichtbeachtung treten kleine oder leichte Verletzungen ein!

Bei Nichtbeachtung treten Schäden oder Funktionsstörungen am Produkt oder an der Umgebungskonstruktion ein!

Hinweis

Es folgen zusätzliche oder weiterführende Informationen, die beachtet werden müssen!

①

Zahlen im Kreis sind Positionsnummern.

Originalbetriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung ist die Originalbetriebsanleitung gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

FAG Motion Guard C6-MP-DISTRIBUTOR

Seite

Merkmale
Lieferumfang ... 4
Umgebungsbedingungen ... 5
Rechtliche Hinweise ... 5

Konstruktions- und Sicherheitshinweise
Verwendungszweck ... 6
Verantwortliche Personen ... 6
Qualifiziertes Personal ... 6
Schutzausrüstung ... 6
Schmiersystem ... 6

Montage
Anschlussteile montieren ... 7
Gemeinsam ... 8
Getrennt ... 9

Inbetriebnahme
Schmierstoffmenge ermitteln ... 10
Gebrauchsdauer einstellen ... 10
Auslässe konfigurieren ... 10
Initialisierung ... 12

Betrieb
Kontrolle ... 14
Zusätzliche Schmierstoffmenge ... 14
Ausschalten ... 15

Störung
Störung beseitigen ... 16
Fehlermeldungen ... 17

Technische Daten
Verteiler ... 18
Ersatzteile ... 19
Zubehör ... 20
Service ... 20

EG-Konformitätserklärung ... 21

Kurzanleitung
Auslässe konfigurieren ... 22
Verteiler vorbereiten ... 23
Schmiersystem montieren ... 23
Gebrauchsdauer ermitteln ... 23
Schmiersystem einschalten ... 23
Schmiersystem ausschalten ... 23

Merkmale

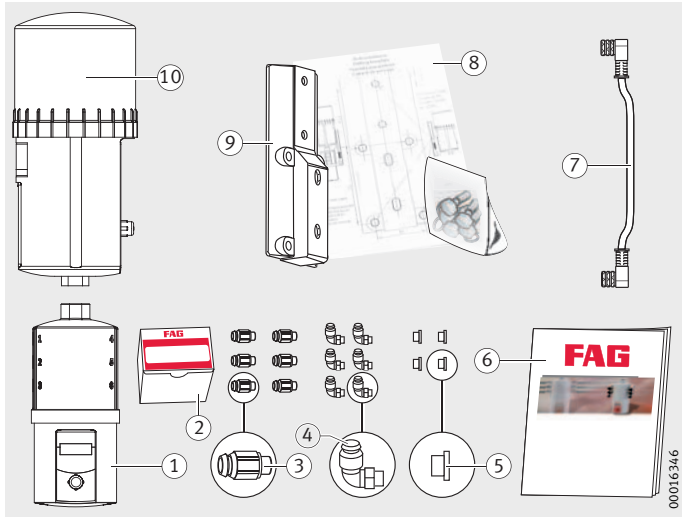
Der FAG Motion Guard C6-MP-DISTRIBUTOR (Verteiler) versorgt Schmierpunkte mit Schmierstoff. Der Maximaldruck beträgt 25 bar. Der Schmierstoff wird von einem FAG-Schmierstoffgeber bereit gestellt. Gebrauchsdauer und Schmierstoffmenge werden am Schmierstoffgeber eingestellt.

Die Schmierstoff-Kartusche im Schmierstoffgeber wird als LC-Einheit bezeichnet. Die Einheit aus Schmierstoffgeber und Verteiler ist das Schmiersystem.

Die Betriebsanleitung muss stets komplett und lesbar sein! Anwender des Verteilers müssen diese Betriebsanleitung zur Verfügung haben und die Informationen beachten!

Lieferumfang

Den Lieferumfang zeigt *Bild 1*.



① Verteiler
② Zubehör-Box
③ Anschlussteile, gerade $G^1/_8$, 6 Stück
④ Anschlussteile, abgewinkelt $G^1/_8$, 6 Stück
⑤ Verschlussstopfen $G^1/_8$, 4 Stück
⑥ Betriebsanleitung
⑦ Verbindungskabel, kurz, nur C6-KIT
⑧ Bohrschablone, nur C6-KIT
⑨ Halter, nur C6-KIT
⑩ Schmierstoffgeber, nur C6-KIT

Bild 1
Lieferumfang

Hinweis

Lieferung prüfen und erkennbare Transportschäden beim Anlieferer reklamieren. Unvollständigkeiten oder sonstige Mängel umgehend bei der Schaeffler Technologies AG & Co. KG reklamieren!

Für nachträglich reklamierte Mängel übernimmt die Schaeffler Technologies AG & Co. KG keine Gewährleistung!

Umgebungsbedingungen

Der Verteiler ist nach korrektem Verschrauben mit dem Schmierstoffgeber staub- und spritzwassergeschützt. Umgebungsmedien können jedoch Dichtringe und Kunststoffe angreifen. Nur bei Betriebstemperatur erfolgt eine gleichmäßige Schmierstoffabgabe und ein Druckaufbau bis maximal 25 bar.

Verteiler vor chemisch aggressiver Umgebung schützen!

Betriebstemperatur

Der Verteiler kann im Temperaturbereich von –20 °C bis +60 °C eingesetzt werden.

Lagerung

Verteiler trocken und staubfrei im Temperaturbereich von +15 °C bis +25 °C lagern.

Rechtliche Hinweise

Informationen in dieser Anleitung waren bei Redaktionsschluss auf dem neuesten Stand. Aus den Abbildungen und Beschreibungen können keine Ansprüche auf bereits gelieferte Schmierstoffgeber geltend gemacht werden.

Die Schaeffler Technologies AG & Co. KG übernimmt keine Haftung für Schäden und Betriebsstörungen, wenn das Schmiersystem verändert oder sachwidrig verwendet wurde!

Konstruktions- und Sicherheitshinweise

Verwendungszweck

Der Verteiler befettet bis zu sechs Schmierpunkte mit gleicher Schmierstoffmenge. Typische Einsatzorte sind Schmierpunkte von Wälz- und Gleitlagern, Antriebs- und Förderketten, Führungen, offene Getriebe und Dichtungen.

Verantwortliche Personen

Betreiber und Sicherheitsverantwortlicher sind verantwortliche Personen. Betreiber ist jede natürliche oder juristische Person, die den Verteiler verwendet oder in deren Auftrag der Verteiler verwendet wird.

Qualifiziertes Personal

Ausschließlich qualifiziertes Personal darf den Verteiler und das Schmiersystem bedienen.

Qualifiziertes Personal:

- ist zum Gebrauch des Verteilers autorisiert vom Sicherheitsverantwortlichen
- hat alle erforderlichen Kenntnisse
- ist mit den Sicherheitshinweisen vertraut
- hat diese Anleitung gelesen und verstanden.

Schutzausrüstung

Schutzausrüstung soll das Personal vor Gesundheitsschäden schützen.

Bei der Arbeit mit dem Verteiler jederzeit folgende Schutzausrüstung verwenden:

- Schutzbrille.

Schmiersystem

Versagt das Schmiersystem, mögliche Sachschäden durch geeignete Maßnahmen verhindern.

Vorsicht

Verteiler nicht verändern!
Fett von Augen, Haut und Kleidung fernhalten!
Sicherheitsdatenblätter der Fette beachten!

Warnung

Beim Arbeiten an Maschinen und Anlagen sind Sicherheitshinweise und Betriebsanleitungen der Hersteller zu beachten!

Montage

Für die Montage benötigtes Material bereitstellen. Gegebenenfalls Zubehör bestellen, siehe Tabelle Zubehör, Seite 20.

Benötigtes Material:

- Anschlussteile
- Schmierstoffleitung
- Verbindungskabel, kurz, (Verbindungskabel, 2 m bei getrennter Montage)
- Halterung (bei KIT enthalten)
- Fettkartusche (400 g) zum Vorschmieren
- Schmierstoffgeber (bei KIT enthalten)
- Anschlussteil $G^1/_8$ für Schmierstoffgeber und Anschlussteil $G^3/_8$ für Verteiler (nur bei getrennter Montage).

Verteiler ausschließlich mit Anschlussteilen und Schmierstoffleitungen der Schaeffler Technologies AG & Co. KG ausrüsten!

Anschlussteile montieren

Vor der gemeinsamen oder getrennten Montage Anschlussteile montieren, *Bild 2*:

- Zu verwendende Auslässe festlegen.
- Anschlussteile in zu verwendende Auslässe schrauben, maximales Drehmoment 2 Nm beachten.
- Verschlussstopfen in nicht benötigte Auslässe schrauben.

① Auslässe 1 bis 3
② Gehäuse mit Antrieb und Verteilsystem
③ Anschluss FAG-Schmierstoffgeber
④ Antrieb mit Motor und Elektronik
⑤ Auslässe 4 bis 6
⑥ Stecker für Verbindungskabel

Bild 2

Schmierstoffgeber
FAG Motion Guard CONCEPT6
C6-MP-DISTRIBUTOR

Schrauben an Unterseite Verteiler nicht lösen!
Verteilergehäuse nicht öffnen!
Bei Nichtbeachtung erlischt die Gewährleistung!

Gemeinsam

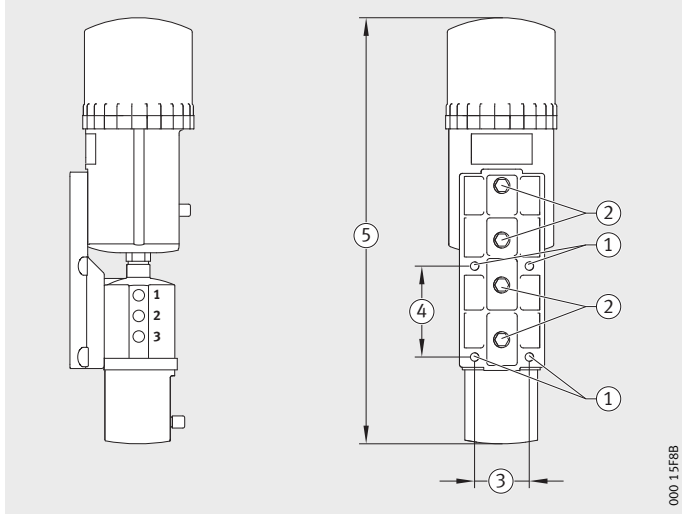
Bei der gemeinsamen Montage werden Schmierstoffgeber und Verteiler verschraubt, die Halterung angeschraubt und dann an der Anlage befestigt.

- Schmierpunkte und Schmierstoffleitungen mit dem gleichen Schmierstoff befetten, der sich in der LC-Einheit befindet.
- Schmierstoffgeber und Verteiler verschrauben, maximales Drehmoment 2 Nm beachten.
- Halterung an Schmiersystem festschrauben, Unterlegscheiben und Sechskantschrauben M6×16 verwenden.
- Schmiersystem mit Halterung an einem Träger der Anlage befestigen. Bei metallischem Untergrund mindestens drei Sechskantschrauben M6×25 verwenden; Bohrungen für Befestigungsschrauben nach Bohrschablone und *Bild 3*.
- Schmierstoffleitungen mit Anschussteilen des Verteilers verbinden und zu Schmierpunkten verlegen. Mindestbiegeradius 40 mm beachten.
- Schmierstoffleitungen mit Schmierpunkten verbinden.
- Im ausgeschalteten Zustand Schmierstoffgeber und Verteiler mit kurzem Verbindungskabel verbinden.

Das Schmiersystem ist nun betriebsbereit.

Hinweis

Bei Auslieferung ist das Pumpensystem im Schmierstoffgeber mit Universalfett gefüllt. Nach ungefähr zehn Befettungsvorgängen ist Universalfett durch Fett aus LC-Einheit ersetzt!



① Sechskantschrauben M6×25 für Wandbefestigung auf Metall
② Sechskantschrauben M6×16 für Verteiler, Schmierstoffgeber und Halterung, maximales Drehmoment 3 Nm
③ Abstand 45 mm, horizontal
④ Abstand 75 mm, vertikal
⑤ Gesamtlänge mit LC250 = 351,5 mm, mit LC500 = 402,5 mm

Bild 3
Schmiersystem, gemeinsam montiert

Getrennt

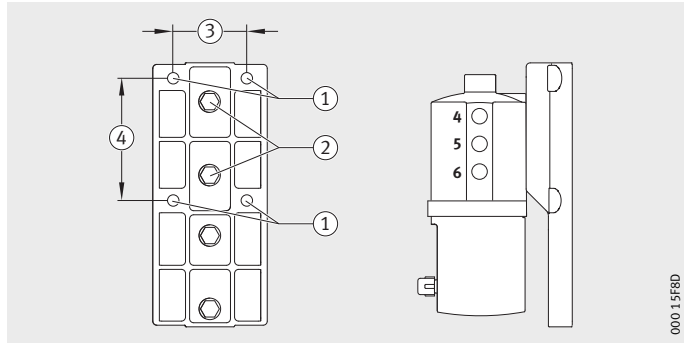
Verteiler und Schmierstoffgeber können getrennt montiert werden. Dann sind je ein Anschlussteil für Verteiler und Schmierstoffgeber, eine zusätzliche Halterung und ein langes Verbindungskabel erforderlich.

- Schmierpunkte und Schmierstoffleitungen mit dem gleichen Schmierstoff befetten, der sich in der LC-Einheit befindet.
- Schmierstoffgeber an Anlage befestigen, siehe Betriebsanleitung Schmierstoffgeber.
- Halterung an Verteiler festschrauben, Unterlegscheiben und Sechskantschrauben M6×16 verwenden.
- Verteiler mit Halterung an einem Träger der Anlage befestigen, *Bild 4*.
- Anschlussteil $G^1/_8$ gerade (Zubehör) in Schmierstoffgeber und Anschlussteil $G^3/_8$ (Zubehör) in Verteiler einschrauben. Maximales Drehmoment 2 Nm beachten.
- Verteiler und Schmierstoffgeber mit Schmierstoffleitung (8×1,5 mm) verbinden, Maximallänge 2 m.
- Schmierstoffleitungen mit Anschlussteilen des Verteilers verbinden und zu Schmierpunkten verlegen. Mindestbiegeradius 40 mm beachten.
- Schmierstoffleitungen mit Schmierpunkten verbinden.
- In ausgeschaltetem Zustand Schmierstoffgeber und Verteiler mit langem Verbindungskabel verbinden.

Das Schmiersystem ist nun betriebsbereit.

Hinweis

Bei Auslieferung ist das Pumpensystem im Schmierstoffgeber mit Universalfett gefüllt. Nach ungefähr zehn Befettungsvorgängen ist Universalfett durch Fett aus LC-Einheit ersetzt!



① Sechskantschrauben M6×25 für Wandbefestigung auf Metall
② Sechskantschrauben M6×16 für Verteiler und Halterung, maximales Drehmoment 3 Nm
③ Abstand 45 mm, horizontal
④ Abstand 75 mm, vertikal

Bild 4
Verteiler, getrennt montiert

Bei der Maximallänge der Schmierstoffleitungen von jeweils 5 m ist die Verbindung zwischen Schmierstoffgeber und Verteiler eingeschlossen!

Inbetriebnahme

Gebrauchsdauer und Schmierstoffmenge werden am Schmierstoffgeber eingestellt, dann werden die Auslässe konfiguriert.
Wird das Schmiersystem eingeschaltet, beginnt die automatische Initialisierung. Nach fehlerfreier Initialisierung ist das Schmiersystem bereit und beginnt zu arbeiten.

Vorsicht

Vor Inbetriebnahme sicherstellen, dass Schmiersystem nicht beschädigt ist!

Vor Inbetriebnahme sicherstellen, dass Schmiersystem korrekt montiert, eingestellt und befettet ist!

Schmierstoffmenge ermitteln

Anhand der Betriebsbedingungen ergibt sich die Schmierstoffmenge pro Schmierpunkt. Die tägliche Schmierstoffmenge ist die Anzahl Schmierpunkte multipliziert mit der Schmierstoffmenge pro Schmierpunkt.

Gebrauchsdauer einstellen

Die Gebrauchsdauer in Tagen ergibt sich aus Volumen Schmierstoffgeber geteilt durch die tägliche Schmierstoffmenge und kann jederzeit am Schmierstoffgeber eingestellt werden, ohne den Betrieb zu unterbrechen. Die Einstellung kann erfolgen bei ein- oder ausgeschaltetem Schmiersystem.
Gebrauchsdauer nach Anleitung Schmierstoffgeber einstellen.

Hinweis

Die Gebrauchsdauer (Spendezeit) kann mit der Software FAG Motion Guard SELECT MANAGER ermittelt werden, www.schaeffler.de/services!

Auslässe konfigurieren

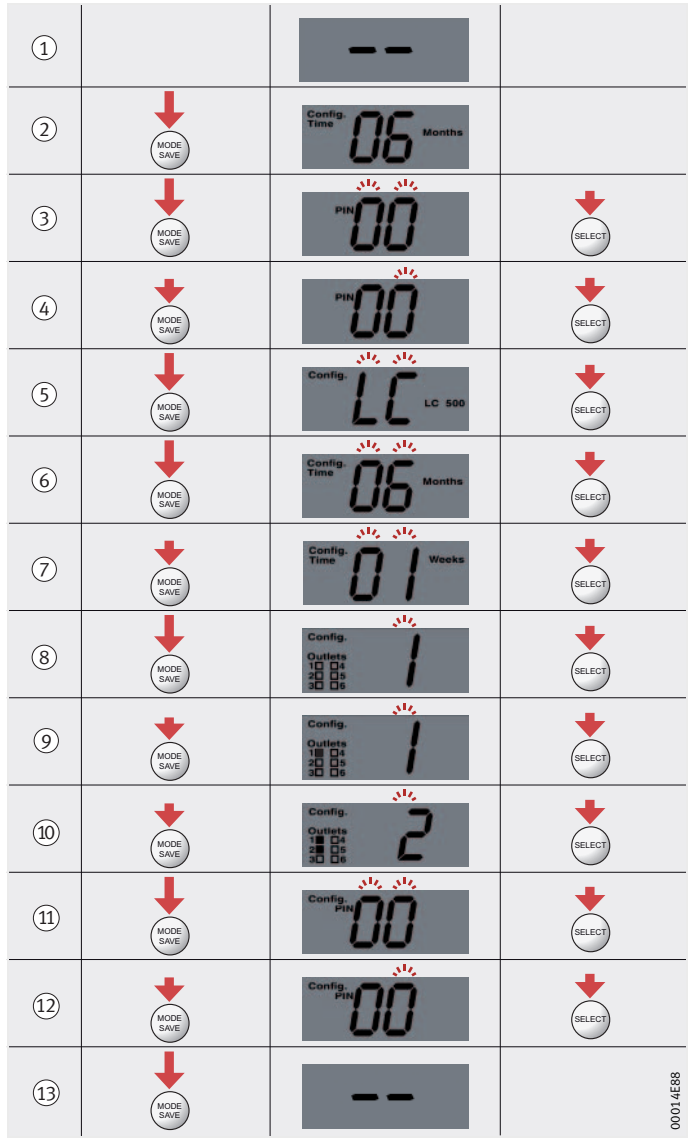
Bei Auslieferung sind alle Auslässe deaktiviert.
Auslässe bei angeschlossenem Verteiler konfigurieren nach Anleitung Schmierstoffgeber und *Bild 5*, Seite 11.

Schmierstoffgeber ausgeschaltet konfigurieren!

Konfiguration

In *Bild 5* wird die Taste „SELECT“ gezeigt. Bei Verwendung von FAG Motion Guard CONCEPT 6 die Taste „ON/OFF SELECT“ betätigen.

Ein langer roter Pfeil zeigt an, dass die Taste mindestens vier Sekunden lang zu drücken ist.



① Lieferzustand bei aufgesetzter LC-Einheit
② Anzeige der Zeiteinstellung und PIN-Reset
③ PIN-Eingabe, erste Ziffer
④ PIN-Eingabe, zweite Ziffer
⑤ Volumen der LC-Einheit wählen
⑥ Month (Monate), Weeks (Wochen) oder Days (Tage) einstellen
⑦ Wechsel zu Days oder Weeks
⑧ Auslässe einstellen
⑨ Auslass 1 aktiviert
⑩ Auslass 2 aktiviert
⑪ PIN ändern, erste Ziffer (nur bei Erstkonfiguration oder nach PIN-Reset)
⑫ PIN ändern, zweite Ziffer (nur bei Erstkonfiguration oder nach PIN-Reset)
⑬ **Konfiguration beendet**

Bild 5
Konfigurationsmenü

Initialisierung

Nach erstmaligem Einschalten führt das Schmiersystem selbstständig die automatische Initialisierung durch und beginnt zu arbeiten. Nach Austausch von Verteiler manuelle Initialisierung durchführen.

Einschalten

Das Schmiersystem wird über den Schmierstoffgeber eingeschaltet:

- FAG Motion Guard CONCEPT6 mit Batterie-Set:
  - Taste „ON/OFF SELECT“ so lange gedrückt halten, bis die Anzeige „--“ im Display erlischt.
- FAG Motion Guard CONCEPT6 CONTROL:
  - Versorgungsspannung anlegen, die Anzeige „--“ im Display erlischt.

Automatische Initialisierung

Das Schmiersystem prüft die Auslässe und zeigt jeden angeschlossenen Auslass durch ein schwarzes Rechteck an.

Beispiel

Auslässe 1, 2, 3 und 6 sind angeschlossen, *Bild 6*.

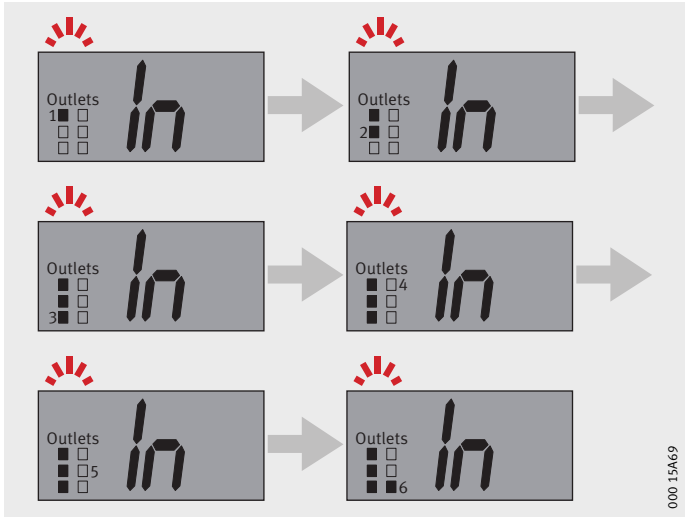


Bild 6
Anzeige bei Initialisierungslauf

Nach der automatischen Initialisierung wird im Display des Schmierstoffgebers angezeigt:

- angeschlossene Auslässe
- Restvolumen Schmierstoffgeber.

Die grüne LED blinkt, das Schmiersystem arbeitet.

Nach Initialisierung prüfen, ob alle angeschlossenen Auslässe im Display als schwarze Rechtecke dargestellt sind!

Manuelle Initialisierung

Vor der manuellen Initialisierung muss das Schmiersystem ausgeschaltet sein, Anzeige „--“ im Display beachten.

Schmiersystem mit FAG Motion Guard CONCEPT6:

- Tasten am Schmierstoffgeber gleichzeitig drücken, länger als 4 Sekunden.

Im Display erscheint „--“, das Schmiersystem ist ausgeschaltet.

Schmiersystem mit FAG Motion Guard CONCEPT6 CONTOL:

- Tasten am Schmierstoffgeber gleichzeitig drücken, länger als 4 Sekunden.
- Aufblinken von „In“ abwarten.
- Versorgungsspannung anlegen.

Im Display erscheint „%Vol.“, das Schmiersystem ist eingeschaltet.

Nach Initialisierung prüfen, ob alle angeschlossenen Auslässe im Display als schwarze Rechtecke dargestellt sind!

Betrieb

Schmiersystem im Betrieb regelmäßig kontrollieren und bei Bedarf Schmierpunkte mit zusätzlichem Schmierstoff versorgen.

Kontrolle

Regelmäßig kontrollieren:

- Dichtheit und Zustand von Schmierstoffgeber, Verteiler, Anschlüssen und Leitungen
- Restvolumen Schmiermittel
- Position und Befestigung aller Bauteile.

Zusätzliche Schmierstoffmenge

Die Schmierpunkte können jederzeit manuell mit einer zusätzlichen Menge Schmierstoff befettet werden:

- Beide Tasten am Schmierstoffgeber betätigen.
- Schmierpunkte werden im Abstand von ungefähr 30 Sekunden mit Schmierstoff befettet. Sind alle Auslässe angeschlossen, dauert der Befettungszyklus maximal 14 Minuten.

Werden in einer Pause (Dauer 30 Sekunden) beide Tasten gedrückt, wird nach Beendigung des laufenden Befettungszyklus ein weiterer Befettungszyklus gestartet.

Nach der Versorgung mit einer zusätzlichen Menge Schmierstoff oder einem längeren Maschinenstillstand (Wochenenden, Betriebsferien) Restlaufzeit des Schmiersystems entsprechend der Betriebsanleitung Schmierstoffgeber neu berechnen. Hier kann die Software FAG Motion Guard Select Manager verwendet werden, www.schaeffler.de/services

Zusätzliche Schmierstoffmenge nur bei einer Umgebungstemperatur von über 0 °C möglich!

Die auf Grund der zusätzlichen Menge Schmierstoff verkürzte Restlaufzeit im Schmier- und Wartungsplan berücksichtigen!

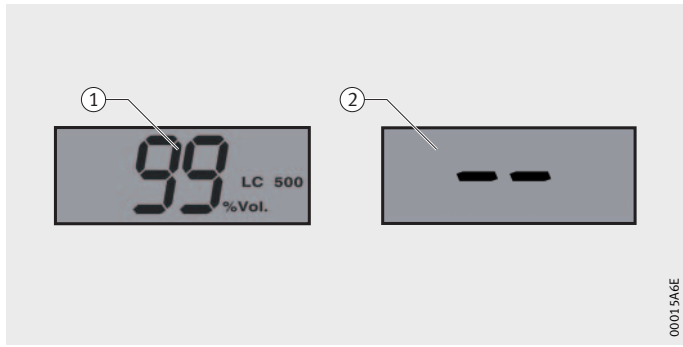
Ausschalten

Schmiersystem mit Schmierstoffgeber FAG Motion Guard CONCEPT6:

- Taste „ON/OFF SELECT“ so lange gedrückt halten, bis die Anzeige „%Vol.“ im Display erlischt und durch die Anzeige „--“ ersetzt wird, *Bild 7*.

Schmiersystem mit Schmierstoffgeber FAG Motion Guard CONCEPT6 CONTROL:

- Von Spannungsversorgung trennen.



① Vor dem Ausschalten
② Nach dem Ausschalten

Bild 7
Ausschalten, Anzeigen

Nach dem Ausschalten bleiben alle Einstellungen gespeichert. Nach dem Einschalten wird die Befettung an dem Punkt fortgesetzt, an dem sie gestoppt wurde.

Störung

Fehler werden von der Steuerung erkannt und auf dem Display des Schmierstoffgebers angezeigt. Das Schmiersystem schaltet sich so lange ab, bis der Fehler behoben und die Fehlermeldung quittiert wurde.

Störung beseitigen

Bei einem Fehler blinkt die rote LED:

- Fehler lokalisieren, siehe Tabelle Fehlermeldungen, Seite 17
- Fehler beheben
- Fehlermeldung quittieren („ON/OFF SELECT“ oder „SELECT“).

Beispiel

Display zeigt „F2“:

- Der benötigte Druck am zweiten Schmierpunkt liegt über 25 bar – der zweite Schmierpunkt wird nicht befettet
- Vorliegenden Fehler, Verstopfung Auslass oder Knick der Schmierstoffleitung, am zweiten Schmierpunkt korrigieren
- Fehlermeldung quittieren.

Fehlermeldungen

Mögliche Fehlerquellen anhand der Tabelle lokalisieren und beheben.

Fehler, Ursache, Abhilfe

Anzeige im Display	Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
E0	Schmierstoffgeber wurde abgeschaltet	Überhöhter Motorstrom des Verteilers	Verteiler erneuern
F1 bis F6	Fehler am angezeigten Schmierpunkt	Überhöhter Motorstrom, der angezeigte Auslass ist verstopft	Verstopfung beseitigen und Fehler quittieren (ON/OFF SELECT oder SELECT länger als vier Sekunden drücken)
E2	Schmiersystem wurde abgeschaltet	Auslässe des Verteilers wurden fehlerhaft erkannt	Verteiler erneuern
E3	Schmiersystem wurde abgeschaltet	Zeitüberschreitung bei Ansteuerung des Verteilers	Verteiler erneuern
		Defektes Verbindungskabel	Verbindungskabel erneuern
E4	Schmiersystem wurde abgeschaltet	Antrieb Schmierstoffgeber ist defekt	Antrieb erneuern
E5	Die Auslässe sind nicht eingestellt	Auslässe wurden nicht konfiguriert	Auslässe konfigurieren, beim CONCEPT6 CONTROL vor der Fehlerquittierung Spannungsversorgung ausschalten
LC	Schmiersystem erkennt keine LC-Einheit	LC-Einheit fehlt	LC-Einheit aufsetzen. Betriebsanleitung des Schmierstoffgebers beachten
L0 (nur CONCEPT6 CONTROL)	Schmiersystem ohne Spannungs-versorgung	Schmierstoffgeber ist ausgeschaltet	Spannungsversorgung herstellen. Betriebsanleitung des Schmierstoffgebers beachten
(nur CONCEPT6)	Batterie-Set entladen		Batterie-Set erneuern

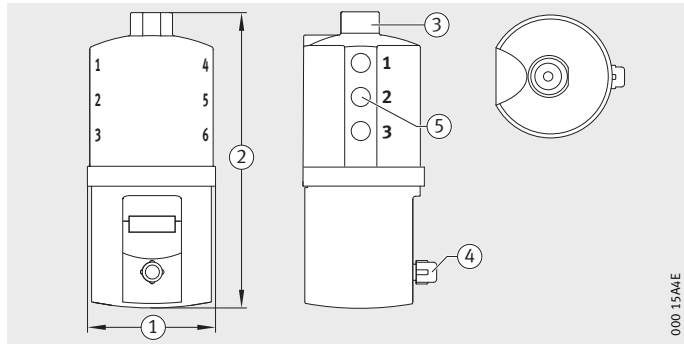
Kann der Fehler nicht behoben werden, Kundendienst der Schaeffler Technologies AG & Co. KG kontaktieren.

Technische Daten

Technische Daten siehe Tabelle.

Verteiler

Bezeichnung	Technische Angabe
Länge	148 mm
Durchmesser	64 mm
Gewicht	ca. 1 kg
Anzahl der Auslässe	6
Betriebsdruck	maximal 25 bar
Schmierstoffe	Fette bis Konsistenzklasse NLGI 2
Einsatztemperatur	–20 °C bis +60 °C
Spannungsversorgung	über angeschlossenen FAG-Schmierstoffgeber
Anschlussgewinde Schmierstoffgeber	$G^3/_8$ innen
Anschlussgewinde Schmierstoffleitung(en)	$G^1/_8$ innen
Durchmesser Schmierstoffleitung(en)	8×1,5 mm, Innendurchmesser 5 mm
Länge Schmierstoffleitung(en)	maximal 5 m, siehe Betriebsanleitung Schmierstoffgeber
Schutzklasse	IP 54

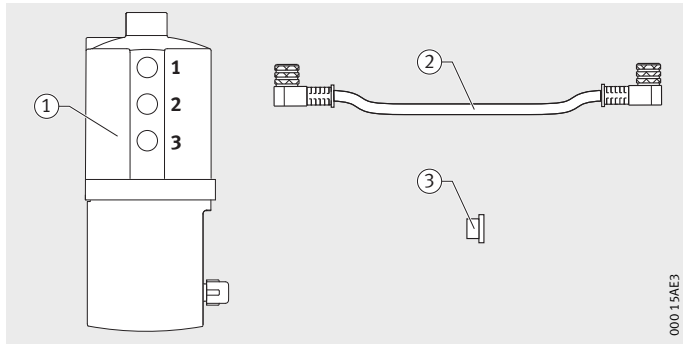


① Durchmesser
② Länge
③ Anschlussgewinde Schmierstoffgeber
④ Stecker für Verbindungskabel
⑤ Anschlüsse für Anschlussteile, Schmierstoffleitungen

Bild 8
Verteiler

Ersatzteile

Bauteil	Bestellbezeichnung
Verteiler	ARCALUB-C6.DISTRIB-MP
Verbindungskabel, kurz	ARCALUB-C6.CABLE-MP
Verschlussstopfen	auf Anfrage



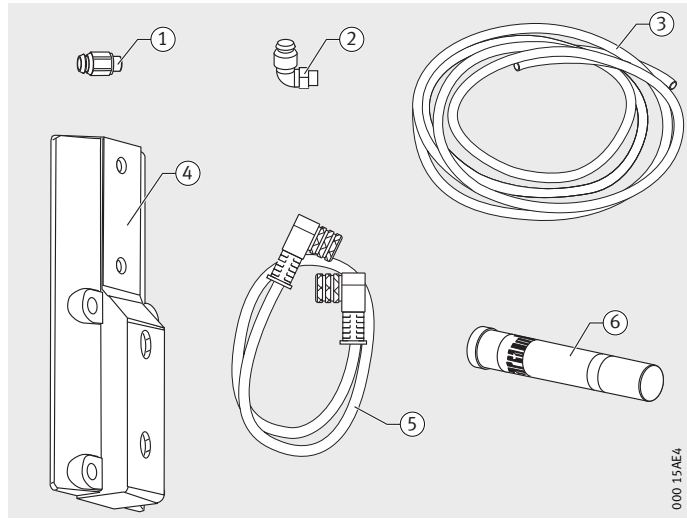
① Verteiler
② Verbindungskabel, kurz
③ Verschlussstopfen

Bild 9
Ersatzteile

Vorsicht Ausschließlich FAG-Original-Ersatzteile verwenden!

Zubehör

Bauteil	Bestellbezeichnung
Gerades Anschlussteil $G^1/_8$, 6 Stück, inklusive Verschlussstopfen, 4 Stück	ARCALUB-C6.JOINT-MP-0-SET
Winkel-Anschlussteil $G^1/_8$, 6 Stück, inklusive Verschlussstopfen, 4 Stück	ARCALUB-C6.JOINT-MP-90-SET
Schmierstoffleitung 5 m, 8×1,5 mm, Innendurchmesser 5 mm	ARCALUB-C6.TUBE-5M
Anschlussteil Schmierstoffgeber, Montage getrennt	ARCALUB-C6.TUBEFIT-G1/8
Anschlussteil Verteiler, Montage getrennt	ARCALUB-C6.TUBEFIT-G3/8
Verbindungskabel, 2 m	ARCALUB-C6.CABLE-2M
Halterung	ARCALUB-C6.HOLDER
Fettkartusche (400 g) zum Vorschmieren: gefüllt mit Arcanol MULTITOP gefüllt mit anderen Schmierstoffen	ARCANOL-MULTITOP-400G auf Anfrage



① Anschlussteil, gerade
② Anschlussteil, abgewinkelt
③ Schmierstoffleitung
④ Halterung
⑤ Verbindungskabel, 2 m
⑥ Fettkartusche

Bild 10
Zubehör

Vorsicht Ausschließlich FAG-Zubehör verwenden!

Service

Verteiler und entleerte Schmierstoffgeber können an die Schaeffler Technologies AG & Co. KG gesendet werden, um:

- Altteile umweltgerecht zu entsorgen
- LC-Einheit auszuwechseln
- gewünschte Schmierstoffmenge einzustellen.

EG-Konformitätserklärung

Konformitätserklärung für Verteiler
FAG Motion Guard C6-MP-DISTRIBUTOR

LUK INA FAG

EG – Konformitätserklärung

im Sinne der EG – Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
und EMV – Richtlinie 2004/108/EG

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG – Richtlinie entspricht.
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung am Produkt verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbezeichnung:	Mengenverteiler MP-6 für Schmierstoffgeber der CONCEPT6 Serie
Produktname:	FAG Motion Guard C6-MP-DISTRIBUTOR
Type:	C6-MP-DISTRIBUTOR

Angewandte harmonisierte Normen:

EN ISO 12100-1:2003	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze – Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodologie
EN ISO 12100-2:2003	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze – Teil 2: Technische Leitsätze
EN 60204-1:2006	Elektrische Ausrüstung von Maschinen

Unterschriften:

Schaeffler Technologies GmbH & Co. KG
Services Industrial Aftermarket, F'IS
Georg-Schäfer-Str. 30
97421 Schweinfurt

i.V. A. Kempkes
Dipl. Ing. Armin Kempkes
Vice President Services Industrial Aftermarket
Schaeffler Group Industrial

i.A. Michael Fassbinder
Michael Fassbinder
Product Manager
F'IS Lubrication Products

Datum:
Schweinfurt, 15.07.2010

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Die Sicherheitshinweise der Betriebsanleitung sind zu beachten.

Schaeffler Technologies GmbH & Co. KG • Georg-Schäfer Straße 30 • D-97421 Schweinfurt • Tel.: +49/2407/9149-99

00016478

Bild 11
EG-Konformitätserklärung

Kurzanleitung

Diese Kurzanleitung enthält die wichtigsten Hinweise zum Bedienen und Einstellen des Verteilers.

Die Kurzanleitung ersetzt nicht die ausführliche Betriebsanleitung!

Sicherheitshinweise und detaillierte Informationen beachten, siehe Kapitel Merkmale, Seite 4 bis Kapitel Technische Daten, Seite 18!

Diese Kurzanleitung ist nur gültig für den Verteiler FAG Motion Guard C6-MP-DISTRIBUTOR in Verbindung mit Schmierstoffgebern FAG Motion Guard CONCEPT6 oder FAG Motion Guard CONCEPT6 CONTROL!

Auslässe konfigurieren

Mit einem Verteiler können bis zu sechs Schmierpunkte befettet werden. Bei Auslieferung sind alle Auslässe deaktiviert. Auslässe bei angeschlossenem Verteiler konfigurieren nach Anleitung Schmierstoffgeber und *Bild 4*.

Schmierstoffgeber ausgeschaltet konfigurieren!

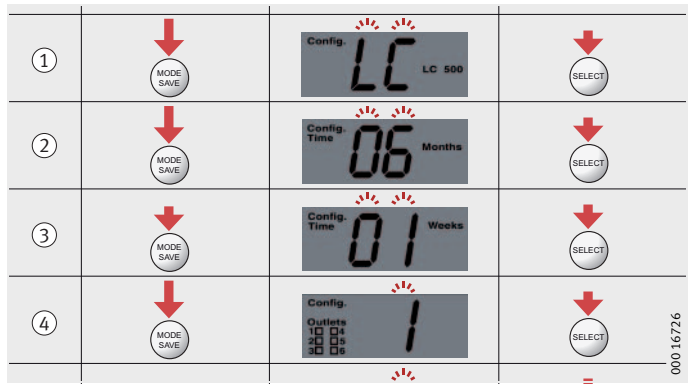


Bild 12
Konfigurationsmenü, Auszug

Die Konfiguration erfolgt am Schmierstoffgeber, *Bild 12*.

① Volumen der LC-Einheit wählen:
- „MODE SAVE“ länger als vier Sekunden betätigen.
- „ON/OFF SELECT“ oder „SELECT“ kurz betätigen.

② Month (Monate), Weeks (Wochen) oder Days (Tage) einstellen.

③ Wechsel zu Days oder Weeks:
- „MODE SAVE“ länger als vier Sekunden betätigen.
- „ON/OFF SELECT“ oder „SELECT“ kurz betätigen.

④ Auslässe einstellen:
- restliche Auslässe in gleicher Weise konfigurieren.

Verteiler vorbereiten

- Anschlussteile in zu verwendende Auslässe schrauben.
- Verschlussstopfen in nicht benötigte Auslässe schrauben.

Für alle Schraubverbindungen maximales Drehmoment 2 Nm beachten!

Schmiersystem montieren

- Schmierpunkte und Schmierstoffleitungen mit dem gleichen Schmierstoff befetten, der sich in der LC-Einheit des Schmierstoffgebers befindet.
- Schmierstoffgeber und Verteiler verschrauben.
- Halterung am Schmiersystem festschrauben.
- Halterung mit dem Schmiersystem an einer stabilen Wand befestigen.
- Schmierstoffleitungen mit Anschlussteilen des Verteilers verbinden und bis zu den Schmierpunkten verlegen. Maximale Länge der Schmierstoffleitungen, siehe Betriebsanleitung CONCEPT6 oder CONCEPT6-CONTROL.
- Schmierstoffgeber und Verteiler bei ausgeschaltetem Schmiersystem mit Verbindungskabel verbinden.

Gebrauchsdauer ermitteln

Abhängig von den Betriebsbedingungen tägliche Schmierstoffmenge ermitteln.

Gebrauchsdauer und Einstellmodus sind abhängig vom Volumen der LC-Einheit (Schmierstoffkartusche).

Die Gebrauchsdauer kann mit der Software FAG Motion Guard SELECT MANAGER ermittelt werden, www.schaeffler.de/services

Nur Schmierpunkte anschließen, die identische Schmierstoffmengen benötigen!

Schmiersystem einschalten

Gebrauchsdauer oder Impulsbetrieb, Größe der LC-Einheit, Auslässe und PIN entsprechend Betriebsanleitung Schmierstoffgeber einstellen.

Das Schmiersystem wird über den Schmierstoffgeber eingeschaltet:

- FAG Motion Guard CONCEPT6:
  - Taste „ON/OFF SELECT“ so lange gedrückt halten, bis die Anzeige „--“ im Display erlischt.
- FAG Motion Guard CONCEPT6 CONTROL:
  - Versorgungsspannung anlegen. Die Anzeige „--“ im Display erlischt.

Das Schmiersystem führt jetzt eine automatische Initialisierung durch, bei der verwendete Auslässe aktiviert und im Display angezeigt werden. Nach der Initialisierung wird das Restvolumen angezeigt und das Schmiersystem beginnt zu arbeiten.

Schmiersystem ausschalten

Nach dem Ausschalten bleiben alle Einstellungen gespeichert. Nach dem Einschalten wird die Befettung an dem Punkt fortgesetzt, an dem sie gestoppt wurde.

MATNR 032821395-0000 / BA 12 / 01 / D-D / 2012091 / Printed in Germany by hofmann

Schaeffler Technologies
AG & Co. KG

Postfach 1260
97419 Schweinfurt

Georg-Schäfer-Straße 30
97421 Schweinfurt

Telefon +49 2407 9149-99
Telefax +49 2407 9149-59
E-Mail support.is@schaeffler.com
Internet www.schaeffler.de/services

Alle Angaben wurden sorgfältig erstellt und überprüft. Für eventuelle Fehler oder Unvollständigkeiten können wir jedoch keine Haftung übernehmen.
Technische Änderungen behalten wir uns vor.
© Schaeffler Technologies AG & Co. KG
Ausgabe: 2012, September
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.
BA 12 D-D